

1953 in Übach-Palenberg

Jahresrückblick

Januar 1953

4.1.: Dreikönigskirmes der Frelenberger Schützen. **5.1.:** Aus dem Gemeinderat: Bauausschuss: Ausbau Marienberger Berg, Entwässerungsgraben zwischen Heck- und Turmstraße, Reparatur altes Rathaus in Scherpenseel, Straßenbeleuchtungen in Scherpenseel und Übach, Bebauung des Weyenberger Feldes erörtert und kleinere Bauangelegenheiten. **7.1.:** Werksausschuss: Aufschließung Ernst-Wiechert-Straße und Weyenberger Feld für Wasserversorgung, Aufschließung Weyenberger Feld für Stromversorgung. **8.1.:** Haupt- und Finanzausschuss: Wegebenutzung Thyssengas und Gemeinde (Palenberg - Alsdorf) zugestimmt, Unterstützungsanträge behandelt (u.a. Zuschuss zum Bau eines AWO-Heims in Boscheln, 10.000 DM Zuschuss zum Bau eines kath. Kindergartens in Marienberg, Zuschuss für Rosenmontagszüge in Übach und Boscheln), Finanzierungen Bauvorhaben Weyenberger Feld, Einrichtung eines Zweigpostamtes in Frelenberg.



Wenn man von Scherpenseel über einen inzwischen schon ausgebauten Feldweg nahe der holländischen Grenze in Richtung des Gemeindewaldes fährt, sieht man mitten in den Feldern eine Bohranlage. Hier wird wohl in absehbarer Zeit eine neue Schachtanlage der Zeche Carolus Magnus in Übach-Palenberg entstehen. Es ist damit zu rechnen, daß für die hier eingesetzten Bergleute zunächst — vielleicht schon in wenigen Monaten — 150 und später weitere 150 Wohnungen gebaut werden müssen.

Durch die Schwierigkeiten in der Geländebeschaffung steht noch nicht genau fest, wo diese neue Bergmannsiedlung entstehen wird. Für die Gemeinde Übach-Palenberg wird die Siedlung vor allem wieder die Lösung eines neuen Schulproblems fordern. Denn schon heute wird die sechsklassige Schule in Scherpenseel von 360 Kindern, meist aus Bergarbeiterfamilien, besucht. Die geplante Siedlung wird sofort eine Erweiterung des alten Baues oder einen Schulneubau notwendig machen.

Abb. 1: Die Presse berichtete über Probebohrungen für Schacht 3 der Gewerkschaft Carolus-Magnus. Also war Optimismus angesagt.

10./11.1.: Geflügelzuchtausstellung im Saale Wenting des Geflügelzuchtvereins Übach-Palenberg und Umgebung. **13.1.:** Ratssitzung: Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt, Dringlichkeitsbeschluss vom 19.12.-1952 (Mitgliederversammlung Gemeindetag in Köln) zur Kenntnis gegeben. **Januar:** Eröffnung einer Nähsschule bei den Schwestern der Pfarre St. Theresia Palenberg. **18.1.:** Antoniuskirmes der Übacher Schützen im Saale Crampen. **18.1.:** Konzert mit dem Gemeindeorchester im Zechensaal Carolus Magnus. **24 - 27.1.:** 1. Große Vogelausstellung als Werbe- und Lehrschau des Bund für Vogelschutz e.V. Stuttgart in Übach-Palenberg im Ratskeller Übach. **25.1.:** Feier zur Pfarrerhebung von St. Fidelis Boscheln. **29.1.:** Aus dem Gemeinderat: Haupt- und Finanzausschuss: 1. Nachtragshaushalt für 1952 beschlossen. Wahl des Schiedsmannes Hubert Pitsch (Marienberg), Planung Wiederaufbau Gemeindegrundstück Kirchstraße und Lehrerwohnhaus Barbarastraße. **31.1.:** Die Scheune des Landwirtes Felix Körfer fiel dem Feuer zum Opfer. Angrenzende Häuser wurden vor Schäden bewahrt.

Februar 1953

2.2.: Aus dem Gemeinderat: Schul-, Erziehungs- und Kulturausschuss: Anstellung von Lehrern auf Lebenszeit: Manfred Grafahrend und Gertrud Laschet, Anstellung auf Widerruf: Regina Bielka und Willi Bisan. **2.2.:** Unterausschuss Wiederaufbau Gemeindegrundstücke Kirchplatz und Barbarastraße: Vorsitzender wurde Emil Kunert, Planungen besprochen. **3.2.:** Bauausschuss: Vergabe von Arbeiten für die Errichtung von 4 Doppelhäusern für Gemeindebedienstete, Benennung von Straßen: Wirichstraße, Otto-von-Hubach-Straße, Regewidisstraße, Ottegrafenstraße, Ausbau des Kirchplatzes, Instandsetzungen Schule Marienberg und Fußweg dorthin, Wasserrutschbahn für das Freibad, Ausbesserung der Straßen in Windhausen, Straßenbeleuchtung Rathausplatz. **4.2.:** Werksausschuss: Jahresabschluss für 1952 wurde nicht beanstandet. **5.2.:** Haupt- und Finanzausschuss: Zusammenschluss der Bergbaugemeinden mit Förderung des Wohnungsbaus begrüßt, die ABS wird mit dem Bau von 150 Wohnungseinheiten in der Gemarkung Scherpenseel beginnen, Errichtung einer Schule in Frelenberg erörtert, Weegerbreiterung Teverenerweg, weitere Grundstücks- und Steuerangelegenheiten. **8.2.:** Pokalspiel der Frauenhandballerinnen des VfR Übach-Palenberg gegen Friesen-Haspe.



Abb. 2: Straßenkarneval in Siepenbusch. Die bunte "Narrenvielfalt" auf diesem Schwarz-Weiß-Foto ist deutlich zu spüren. Foto: Privat



Abb 3: Rosenmontagszur in Übach. Die Narren präsentieren sich in allen Posen "dem Volk". Foto: Privat

10.2.: Ratssitzung: Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt. 1. Nachtragshaushalt für 1952 beschlossen. Rat spendete für Katastrophenopfer und Ostflüchtlinge. **10.2.:** Unterausschuss Wiederaufbau Gemeindegelände Kirchplatz und Barbarastraße: Zustimmung zu den Planungsentwürfen von den Architekten Hansen und Achterfeld. **13.2.:** Verkaufsausschuss Baugrundstücke Weyenberger Feld: Dem Verkauf von 21 Parzellen wurde zugestimmt. **16.2.:** Franz I. (Mouhlen) aus Boscheln und seine Frau Hilde I. stürmten als Gemeindeprinzen das Rathaus von Übach-Palenberg. Auch Besuch von Schule und Kindergarten und Teilnahme am Rosenmontagszug in Übach. **16.2.:** Rosenmontagsball im Saale Jansen der KG Löstige Jonge und dem Prinz Franz (I.) Mouhlen aus Boscheln. **16.2.:** Rosenmontagszug in Scherpenseel unter Federführung der Priv. Musikkapelle.

März 1953

15.3.: Der Bürgermeister von Übach-Palenberg gab bekannt, dass zum Schutz der Frühjahrssaat vom 15.3. bis 15.4.53 eine Taubensperre gilt. Sollten Tauben auf den Feldern sein, kann der Eigentümer des Feldes dagegen vorgehen. Die Herbstsperre wurde für den Monat Oktober verkündet. **16.3.:** Aus dem Gemeinderat: Sozialausschuss: Beihilfen für Konfirmanden und Kommunionkinder, Beratungen des Haushaltsplanes 1953, Einzelplan 4 "Fürsorgewesen und Jugendhilfe". Milchfrühstück soll Schulkinderpeisung ablösen. **22.3.:** Grundsteinlegung der Ev. Kreuzkirche in Boscheln an der Brünestraße (Ortsausgang).



Abb. 4: Grundsteinlegung der ev. Kreuzkirche am Ortsausgang in Boscheln, Brünestraße. Es spricht Pfarrer Lochter. Foto: Ev. Kirche

23.3.: Aus dem Gemeinderat: Werksausschuss: Aufschließungskosten für Wasser- und Stromversorgung für das Weyenberger Feld, Aufschließungskosten Ernst-Wiechert-Straße (Strom), 100.000 DM Beihilfe für das Wasserwerk Aachen (Beteiligung Verstärkungsleitungen für Wasser). **24.3.:** Bauausschuss: Vergabe von Arbeiten (Bürgersteiganlage Roermonder Straße). **25.3.:** Schul-, Erziehungs- und Kulturausschuss: Die Falkenjugend kann einen Raum unter der Palenberger Schule (Filme) benutzen, steigende Schülerzahlen erfordern mehr Lehrerstellen, Schulneubauten erörtert (ev. Schule in Frelenberg, Boscheln und Marienberg). **26.3.:** Haupt- und Finanzausschuss: Darlehnsauf-

nahmen, Zuschuss für die ev. Kirchengemeinde von 1200 DM für die Gestaltung des Vorplatzes an der neuen Kirche, Zahlungen von Vergütungen und Beihilfen an Vereine, 100.000 DM Beihilfe für das Wasserwerk Aachen (Beteiligung Verstärkungsleitungen für Wasser). **31.3.:** Ratssitzung: Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt. Zwei Dringlichkeitsbeschlüsse genehmigt.

April 1953

1.4.: Übach-Palenberg 1 wird selbständiges Verwaltungspostamt, von Geilenkirchen losgelöst. **April:** Im April wurde das erste Feuerwehrgerätehaus der Feuerwehr Boscheln in der alten Schule (Rochusstraße) bezogen. **13.4.:** Aus dem Gemeinderat: Schul-, Erziehungs- und Kulturausschuss: Platzwahl der neuen ev. Volksschule in Boscheln behandelt. **14.4.:** Haupt- und Finanzausschuss: Wohnungsbaumittel für Sowjetzonenflüchtlinge besprochen. **17.4.:** Feuerschutzausschuss: Beratungen des Einzelplanes 7 des Haushaltes 1953, Unterabschnitt Feuerschutzwesen. **20.4.:** Schul-, Erziehungs- und Kulturausschuss: Beratungen des Einzelpläne 2 und 3 des Haushaltes 1953 beraten, Architekt Hansen entwirft die neue ev. Schule in Frelenberg. **23.4.:** Haupt- und Finanzausschuss: Beratungen des Haushaltes 1953, beabsichtigter Anstrich des Rathauses beraten.



Abb. 5: Die kath. Notkirche in Übach. Sie sollte ihren Zweck erfüllt haben, wenn die neue kath. Kirche in Übach im Mai fertig würde. Foto: Heinen

24.4.: Bauausschuss: Beratungen des Einzelplanes 6 des Haushaltes 1953, kleinere Bauvorhaben erörtert, die neue Straße zwischen Mühlenfeldweg und Maastrichter Straße soll Mozartstraße heißen. **27.4.:** Werksausschuss: Wirtschaftspläne der Betriebswerke für 1953 wurden gebilligt, zur Verbesserung der Druckverhältnisse in der Annastraße verlegt das Wasserwerk eine zirka 30 m neue Zuführungsleitung.

Mai 1953

1.5.: Mai-Kundgebung der IGBE Boscheln mit vorherigem Umzug durch Boscheln. **4.5.:** Aus dem Gemeinderat:

Haupt- und Finanzausschuss: Verpachtung der Kiesgrube im Scherpenseeler Wald an die Baustoffhandlung Karl Weber aus Kohlscheid, (später Weber-Kies). **7.5.:** Haupt- und Finanzausschuss: Stellenplan 1953 beraten, die Gemeinde stiftet zur Einweihung der neuen kath. Kirche in Übach eine Kirchenuhr. **8.5.:** Festzug der Majungen Boscheln und Maiball im Saale Jansen. Maikönigspaar: Bernhard Wacht und Käthe Savelsberg. **8.5.:** Aus dem Gemeinderat: Haupt- und Finanzausschuss: Beratungen und Beschluss des Haushaltes 1953, der Bayernverein in Boscheln erhält 25 DM zum 25-jährigen Jubiläum. **10.5.:** Königsvogelschuss der Scherpenseeler Schützen. Es siegte Heinz Zilgens. **12.5.:** Ratssitzung: Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt. Haushalt für 1953 (2.735.058 DM) beschlossen. **14.5.:** Königsvogelschuss der Marienberger Schützen. Es siegte Gustav Vesper Jun. **14.5.:** Königsvogelschuss der St. Sebastianus Schützen Übach. König wurde Wilhelm Spiertz.



Abb. 7: Die deutsche Feldhandball-Damen-Nationalmannschaft im Übachtal vor ihrem Länderspiel gegen Österreich. Foto: Stadt



Abb. 6: Feierliche Prozession in die neue kath. Kirche in Übach, am Tage ihrer Einweihung. Ein Freudentag für den ganzen Ort. Foto: Heinen

17.5.: Kirchweih in Übach. Wiederaufgebaute kath. Kirche eingeweiht. Einsegnung (Benediktion). An diesem Tag auch: Vor 40 Jahren wurde Pfarrer Pinner aus Übach zum Priester geweiht. **19.5.:** Aus dem Gemeinderat: Bauausschuss: Ausbau der Dorfstraße in Windhausen, der Dionysiusstraße in Übach und der Rochusstraße in Alt-Boscheln, Ausbau der Schleystraße kostet 85.000 DM, Regulierung von Bürgersteigen, zwischen dem Neubau Pötter und der Metzgerei Theves soll die Hecke entfernt und eine Rinne angelegt werden. **21.5.:** Haupt- und Finanzausschuss: Beihilfe zum Damenhandball-Länderspiel zwischen Deutschland und Österreich 500 DM, Stellenplan 1953 beraten. **26.5.:** Gegen 17:00 Uhr erkrank der Schüler Helmut L. (13 Jahre, aus Merkstein) im Freibad Übach. **26.5.:** Aus dem Gemeinderat: Haupt- und Finanzausschuss: Weiterberatung des Stellenplanes 1953. **31.5.:** Frauenhandballspiel Deutschland gegen Österreich im Übachtal, 1:0 für Deutschland. U.a. war der damalige DHB-Vorsitzende Willi Daume anwesend.

Juni 1953

1.6.: Beginn der Tätigkeit von Schwester Elfriede Muntinga in der ev. Kirchengemeinde. **4.6.:** Fronleichnamsprozessionen in den Orten der Großgemeinde. **4.6.:** Königsvogelschuss der St.-Dionysius-Bruderschaft in Frelenberg. König wurde Heinrich Boymanns. **5.6.:** Aus dem Gemeinderat: Schul-, Erziehungs- und Kulturausschuss: Anstellung des Lehrers Walter Köhn. **5.6.:** Haupt- und Finanzausschuss: Gewerbeanmeldungen, Beihilfe für Vereine beschlossen (Schützen, Falken, Gewerkschaftsjugend), Verlegung einer Wasserleitung nach den Häusern Grenzweg nur bei Eigenleistung. **6. - 8.6.:** 25-jähriges Vereinsjubiläum mit Fahnenweihe des Bayernvereins Boscheln, u.a. mit Heimatabend, Festzug etc. Prominenter Gast: Anni Geisl aus Bayern.



Abb. 8: Do soans jetzt 25 Jahre in Boscheln, die Bayern des Gebirgstrachtenerhaltungsvereins "Edelweiss" Boscheln, die ihr Vereinsjubiläum mit der Fahnenweihe verknüpften. Foto: Bayernverein

8.6.: Aus dem Gemeinderat: Siedlungs- und Landverpachtungsausschuss: Ausschussvorsitzender wurde Josef Wynands, Verpachtung von Gemeindeländereien erörtert. **9.6.:** Ratssitzung: Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt, neuer Stellenplan und weiterer Straßenausbau, Personalangelegenheit (Hausmeister Müller). **13. - 15.6.:** Frühkirmes der Schützen in Übach auf dem Sportplatz, u.a. auch mit Festzug. **28.6.:** Peter- u. Paul-Kirmes in

Palenberg auf dem Sportplatz an der Bahn. **Juni:** In diesem Jahr fand die Gründung des Caritas-Helferinnenteams an der kath. Kirche in Boscheln statt. **Juni:** Die Boschelner Falken fuhren in den Ferien mit dem Fahrrad zum Bodensee. Durch eine Kohlensammlung wurde dies finanziert. **Juni:** Ein neues Pfarrhaus mit Kaplanei wurde an der kath. Pfarrkirche St. Fidelis Boscheln festig gestellt. **30.6.:** Schülerzahl Mitte des Jahres in folgenden Übach-Palenberger Schulen: kath. Volksschule Übach: 408, kath. Volksschule Boscheln: 470, ev. Volksschule Boscheln: 213, kath. Volksschule Palenberg: 474, ev. Volksschule Palenberg: 237, kath. Volksschule Frelenberg 306, ev. Volksschule Frelenberg: 172, kath. Volksschule Marienberg: 235, ev. Volksschule Marienberg: 116, kath. Volksschule Scherpenseel: 210, Gesamtzahl: 2.841. **30.6.:** Aus dem Gemeinderat: Bauausschuss: Außenanstrich des Rathauses, Entwässerung des Sumpfes in der Heckstraße, Straßenumbenennungen: Hauptstraße in Scherpenseel wird Heerlener Straße, Dorfstraße in Marienberg wird Marienstraße, Vergabe von Arbeiten, Straßenbauarbeiten: Schleystraße, Erweiterung Aachener Straße, Rochusstraße und Dionysiusstraße.

Juli 1953

Juli: Norbert Erkens wurde ab Juli 1953 Kaplan bei St. Fidelis in Boscheln. **Juli:** In diesem Jahr wurden Häuser von der ABS in der Kant- und Oderstraße in Frelenberg gebaut. **Juli:** In diesem Jahr wurde die DJK SV Palenberg gegründet, Vorsitzender wurde Heinz Salomon. **Juli:** In diesem Jahr übernahm Dr. Gotenbruck die Praxis seines verstorbenen Schwiegervaters Dr. Willmes in Übach. **Juli:** Im Sommer wurden 581 Rinder überprüft und 107 von Hubert Pitsch aus Marienberg (Abdassler für Übach-Palenberg) abgedasselt (Entfernung der Dasselfliege aus der Viehhaut). **3.7.:** Ein schweres Unwetter verursachte Hochwasser auf dem Rathausplatz (50 cm Land unter) und auf den Feldern Schäden an Getreide- und Hackfrüchte. Bauern wünschten sich eine Entschädigung mangels Versicherung.



Abb. 9: Wieder "Land unter" auf dem Rathausplatz in Übach. Die Rufe nach einem dauerhaften Hochwasserschutz wurden immer lauter. Foto: Stadt



Abb. 10: Schützenkirmes und Gemeindeverbandsfest in Marienberg. Hier der Festzug mit der Marienberger Bruderschaft. Foto: Privat

4. - 7.7.: Schützenkirmes in Marienberg u.a. mit neuer Fahne der Schützen, gleichzeitig Gemeinde-Verbandsfest. **5.7.:** 2. Motor-Sport-Tag des MSC in Übach-Palenberg auf dem Sportplatz in Palenberg (an der Bahn). **8.7.:** Aus dem Gemeinderat: Werksausschuss: Stellenübersicht 1953 der Betriebswerke, weitere kleinere Angelegenheiten. **8.7.:** Bauausschuss: Vergabe von Straßenarbeiten (z.B. Ausbau der Rochusstraße mit einer Teereinstreudecke), vorläufiger Ausbau des Sportplatzes Frelenberg, Verkehrsverhältnisse in der Freiheitsstraße erörtert. **9.7.:** Haupt- und Finanzausschuss: Gewerbezulassungen (u.a. Rinkens, Erfrischungshalle Boscheln, Kaisers-Kaffee-Geschäft Palenberg, Erfrischungshalle Bahnhof), Beihilfe für Vereine, jugendpflegende Vereine erhalten pro Mitglied 1 DM pro Jahr, Vorberatung der Hauptsatzung der Gemeinde. **11. - 13.7.:** Sommerkirmes der Windhausener Schützen. König wurde Willi Wetzler, im Zug marschierte Vorjahreskönig Willi Hellenbrandt. **14.7.:** Ratssitzung: Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt, Erlass der Hauptsatzung, Genehmigung von Dringlichkeitsbeschlüssen. **25. - 27.7.:** Siedlerfest in Boscheln, u.a. mit Kirmes und Festumzug. Siedlerkönigspaar: Jakob Braun und Renate Wettläufer. **26.7.:** Karl-Heinz Lochter (von 1946 - 1953 dasselbst Hilfsprediger) wurde als evangelischer Pfarrer für Übach-Palenberg eingeführt.

August 1953

4.8.: Aus dem Gemeinderat: Schul-, Erziehungs- und Kulturausschuss: Renovierung von Schulsälen, Hausbockbekämpfung in Schulen, Entwurf der neuen ev. Schule Frelenberg gutgeheißen, Gewährung von Ausbildungsbeihilfen. **5.8.:** Umzug der St. Vinzenter-Schwester in das alte Pfarrhaus der Pfarre St. Fidelis Boscheln. **5.8.:** Aus dem Gemeinderat: Bauausschuss: Vergabe von Arbeiten, Erweiterung des Friedhofes Boscheln wurde erörtert, Klärung der Abwasserverhältnisse in der Bertram-, Otbert- und Bahnhofstraße erörtert. **6.8.:** Haupt- und Finanzausschuss: Beschaffung Buchungsmaschine für die Gemeindekasse, Gewerbeerlaubnisse beraten, Ausbau der Schleystraße in Marienberg, Vergabe von gemeindeeigenen Wohnungen, Beratung der Hauptsatzung, Bestellung eines Beigeordneten: Der bisherige allgemeine Vertreter des Gemeindedirektors Gemeindeamtmann Esser, wurde auf 12

Jahre zum Beigeordneten bestellt, Stellenplan 1953. **11.8.:** Ratssitzung: Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt, Wahlbezirksänderung für die Bundestagswahl. **16.8.:** Teilnahme des Bayernvereins an ein holländisches Heimatfest mit großem Festzug dort. **22. - 24.8.:** Rochuskirmes der Scherpenseeler Schützen mit Festzug und Königsball. **22. - 24.8.:** Schützenkirmes in Boscheln mit Festveranstaltungen und Festzug. Beim Königsvogelschuss siegte Josef Altdorf. **27.8.:** Aus dem Gemeinderat: Haupt- und Finanzausschuss: Plan der neuen ev. Schule wird gutgeheißen, gegen die Übach-Hochwassergefahr sollen folgende Maßnahmen ergriffen werden: Ausbau der Hovergracht und Drinhausenergracht, Neuverlegung der durch Bergschäden gestörten Kanalisationsleitungen in der Talstraße, Neuverlegung des Übachs am Rathausplatz (offenes Bett?!), Schaffung eines Rückhaltebeckens im Bereich Hovergracht.

September 1953

1.9.: Eröffnung der Gemeinde-Bücherei im Kirchplatz 10 in Übach mit 2.700 Büchern als Bestand. **3.9.:** Aus dem Gemeinderat: Haupt- und Finanzausschuss: Gewerbeanmeldungen, Feststellung von Bergschäden an gemeindeeigenen Grundstücken, Zuteilung von Lehrerwohnungen (Jansen und Glasneck), Anträge auf Beihilfen, Einstellung eines technischen Inspektors (Konrad Zarncke). **4.9.:** Bauausschuss: Vergabe von Arbeiten, Ausbau der Rölkenstraße, Kanalleitung von Gemeindebauten von der Regewidstraße bis zur Dammstraße. **5.9.:** Öffentliche Kundgebung der KPD Boscheln auf dem Marktplatz Übach zur baldigen Bundestagswahl.



*Abb. 11: Herbstkirmes der Frelenberger Schützen. Das obligatorische Bruderschaftsfoto mit Majestäten und Pfarrer wurde wieder am Kriegerehrenmal gemacht.
Foto: Privat*

5. - 7.9.: Herbstkirmes der Frelenberger Schützen. Königspar in diesem Jahr war Heinrich Boymanns mit Frau Frieda. **6.9.:** Bundestagswahl: Ergebnis für Übach-Palenberg: Wahlberechtigte: 13.214, Wähler: 11.060, Wahlbeteiligung: 83,70 %, Erststimmen: Abgegebene Stimmen: 11.060, gültige Stimmen: 10.490, ungültige Stimmen: 570, SPD: 3.119 / 29,73 %, CDU: 6.098 / 58,13 %, FDP: 471 / 4,49 %, KPD: 440 / 4,19 %, BHE: 199 / 1,90 %, GVP: 79 / 0,75 %. Zweitstimmen: Abgegebene Stimmen: 11.060, Gültige Stimmen: 10.489, ungültige Stimmen: 571, SPD: 3.071 / 29,28 %, CDU: 6.104 / 58,19 %, FDP: 443 / 4,22

%, Zentrum: 54 = 0,51 %, KPD: 414 / 3,55 %, DP: 60 / 0,57 %, BHE: 266 / 2,54 %, GVP: 77 / 0,73 %. Gewählt in Übach-Palenberg und auf Wahlkreisebene: Dr. Karl Müller (CDU). **8.9.:** Ratssitzung: Maßnahmen gegen Hochwasser in Übach und neue Schule für Frelenberg. Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt. **15.9.:** Großes Konzert ("Die Schöpfung") des Kirchenchores Übach in der neuen Übacher Pfarrkirche zu Gunsten der Erweiterung der Orgel. **19.9.:** Aus dem Gemeinderat: Bauausschuss: Vergabe von Arbeiten im Weinberger Feld. **26. - 29.9.:** Erntedankfest des Gartenbauvereins Boscheln mit Kirmes und Umzug. Im Festzug Erntekönigin Edith Seespeck.



Abb. 12: Erntedankfest des Gartenbauvereins Boscheln. Hier der Festzug auf der Brünestraße mit der Erntekönigin. Foto: Privat

Oktober 1953

1.10.: Der Polizeibeamte Gerhard Pabsch trat seinen Dienst an. Er sollte es über 25 Jahre tun. **4.10.:** Grundsteinlegung der neuen Ev. Kirche an der Th.-Seipp-Straße. Die seltsame Form des Kirchengrundstücks erklärt sich, dass der alte Urweg (ein langer Hohlweg) der zu den östlichen Feldern Frelenbergs führte, in großer Breite und Tiefe die nördliche Grenze des Grundstücks bildete.



Abb. 13: Grundsteinlegung der ev. Christuskirche in Frelenberg an der Theodor-Seipp-Straße. Viele Gläubige aus Frelenberg und anderswo waren an diesem denkwürdigen Tag anwesend. Foto: Ev. Kirche

4.10.: Theresienfest mit heiliger Messe, Pfarrprozession und als Pfarrfamiliientag in der Pfarre St. Theresia Palenberg begangen. **8.10.:** Aus dem Gemeinderat: Schul-, Erziehungs- und Kulturausschuss: Gewährung von Ausbildungsbeihilfen, das DRK bekommt einen Raum in der Schule Brünestraße. **8.10.:** Haupt- und Finanzausschuss: Gewerbe-Erlaubnisse, Anwohner bauen einen Kinderspielplatz in Siepenbusch, Gestellung der Materialien durch die Gemeinde, Beihilfe für Anlegung eines Zaunes um die ev. Kirche Boscheln, Beihilfe für Vereine gebilligt, Erschließung von 150 zu bauenden Wohnungen im oberen Teil von Marienberg, Ausbau Weg Hühnermarkt zur Scherpenseeler Heide, Sportlerhaus auf dem neu anzulegenden Sportplatz in Frelenberg wird mit 3000 DM bezuschusst. Ein Eklat: Da der ÜGV 1848 den ehemaligen NSDAP-Kreisleiter Konrad Volm 1952 zum Ehrenmitglied ernannt hat, storniert die Gemeinde ab sofort den kooperativen Beitritt zum ÜGV und den damit verbundenen Jahresbeitrag von 1200 DM. (Anmerkung d. Red.: Waohhhh!) **11.10.:** Dionysiuskirmes der Übacher Schützen mit Königshuldigung von Wilhelm Spiertz. **13.10.:** Ratssitzung: Siedlungen wachsen und stellen die Gemeinde vor großen Aufgaben. Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt, Ausbau des Weges vom Hühnermarkt in den Scherpenseeler Wald, jedem Spätheimkehrer aus Kriegsgefangenschaft zahlt die Gemeinde eine Beihilfe von 500 DM. **15.10.:** Eine Kiesgrube, gelegen in der Scherpenseeler Heide, wurde zur Ausbeutung von der Firma Weber-Kies angemeldet. **18.10.:** Herbstkirmes in Palenberg.



Abb. 14: Winzerfest des MSC Boscheln in Boscheln. Wie man sieht, hatten die Motorsportler auch Gesellschaft der Ernteköniginnen des Gartenbauvereins. Foto: Kostka

25. - 27.10.: Winzerfest des MSC Boscheln u.a. mit Festzug. **25.10.:** Wiedergründung der Marinekameradschaft Übach-Palenberg im Hotel Weydenhof. 72 Versammlungsteilnehmer anwesend, 1. Vorsitzender wurde Thomas Watroba. **26. - 28.10.:** Erntedankfest mit Kirmes des Gartenbauvereins Boscheln, ebenfalls Festzug mit Erntekönigin. **26.10.:** Aus dem Gemeinderat: Werksausschuss: Der Zuschuss von der Gewerkschaft Carolus-Magnus zur Wasserleitung der Thornstraße - 875 DM - wird als zu niedrig erachtet, gefordert werden 1.751,58 DM, die Stromversorgung in der Ernst-Wiechert-Straße übernimmt zu 100 % die Gewerkschaft Carolus-Magnus. **Oktober:** Vereinsmeister bei der Schachvereinigung Übach-Palenberg 1953 wurde Ludwig Thoennessen.

November 1953

5.11.: Haupt- und Finanzausschuss: Gewerbegenehmigungen, die caritativen Vereine erhalten erhalten zu Weihnachten Warenbezugs-scheine für Hilfebedürftige, für die Errichtung eines Jugend/Umkleideheimes auf dem Sportplatz Boscheln gewährt die Gemeinde 3.000 DM, Erschließung der Siedlung im oberen Marienberg (250 Wohnungen) erörtert, Bildung einer Jagdgenossenschaft beschlossen. **10.11.:** Ein schöner Martinszug bewegte sich durch die Straßen Palenbergs. Jedes der 1.400 Kinder erhielt einen Weckmann. Aber auch in anderen Ortsteilen gingen viele Kinder mit ihren Laternen.



In jedem Zimmer des Wohnheimes bei der Zeche Carolus Magnus ist noch Platz für eine Liebhaberei der Bewohner. Der Kumpel auf unserem Bild hat sich einige Aquarien mit buntschillernden Fischen zu seiner Freizeit-Unterhaltung aufgestellt.

Abb. 15: Auch mal ein Thema für die Presse: Das Ledi-genheim der Zeche Carolus-Magnus in der Carlstraße. Aber komfortable Zimmer konnten natürlich nicht die Familie ersetzen. Pressebild

10.11.: Ratssitzung: Zentrale Kläranlage für Übach-Palenberg und neue Siedlung in Marienberg erörtert. Als Nachfolger des ausgeschiedenen Ratsmitgliedes Richard Wagner wird Jakob Peters vereidigt, HuFA-Verhandlungen vom 5.11.53 werden genehmigt. Weyenberger Feld wird als Baugelände erschlossen. **15.11.:** Jahreshauptversammlung des Trommler- und Pfeiferkorps Einigkeit Boscheln, 1. Vorsitzender wurde August Dietrich. Danach fand der Kameradschaftsabend statt. **15.11.:** Totengedenken an die Opfer des vor acht Jahren beendeten Zweiten Weltkrieges zum Volkstrauertag, u.a. durch den ÜGV 1848 mit Messe und Schweigemarsch zum Friedhof.

Dezember 1953

3.12.: Aus dem Gemeinderat: Haupt- und Finanzausschuss: Personalangelegenheiten, Konrad Zarncke wird zum techn. Inspektor ernannt, Planung einer Friedhofskapelle auf dem Boschelner Friedhof erörtert, Beihilfe für Hilfsbedürftige zu Weihnachten. **6.12.:** Erster Gottesdienst in der neubauten Kreuzkirche (2. Advent), vorher zogen die ev. Christen von der kath. Kirche (in der sie während der Bauzeit ein Gastrecht genossen) in einem Festzug zum neuen Gotteshaus.

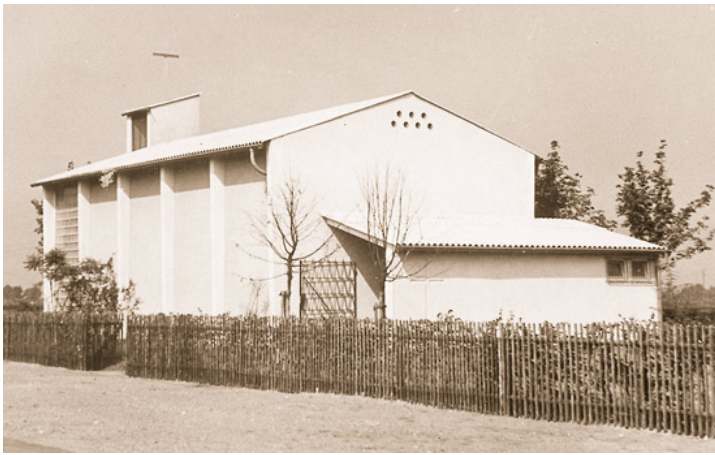


Abb. 16: Die fertiggestellte ev. Kreuzkirche wurde am Nikolaustag des Jahres 1953 offiziell ihrer Bestimmung übergeben. Foto: Ev. Kirche

Allgemeine Daten:

Einwohner am 31.12.1953: 21.988

Gemeinde- und Verwaltungsspitze:

Bürgermeister: Martin Lürkens

Gemeindedirektor: Hans Huisken

stv. des Gemeindedirektors: Peter Esser (bis 5.8.)

1. Beigeordneter: Peter Esser (ab 6.8.)

Leiter der Bauabteilung: Johann Becker (bis 15.10.)

Leiter der Bauabteilung: Friedrich Günther (ab 16.10.)

Haushalt 1953:

Ordentlicher Haushalt: 3.391.226 DM

Außerordentlicher Haushalt: 470.100 DM (Ansatz)

Gesamtvolumen: 3.861.326 DM

7.12.: Aus dem Gemeinderat: Schul-, Erziehungs- und Kulturausschuss: Anstellung auf Lebenszeit des Lehrers Horst Kalle, Gewährung von Ausbildungsbeihilfen. **10.12.:** Ratssitzung: Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt. Für die ausgeschiedene Maria Schröder wurde Alban Schneider als Ratsmitglied vereidigt. **Dezember:** Weihnachts- und Adventsfeiern von Vereinen in diesem Monat. Vor allem sind die Tüten mit Süßigkeiten bei den Kindern sehr begehrt. **21.12.:** Jagdgenossenschaft Übach-Palenberg gegründet. **26.12.:** Gründung der KG "Palenberger Kroetsche" in der Gaststätte Jupp Dreschers. Karl Haselier wurde in der Session 1954 auch Karnevalsprinz. **26.12.:** Weihnachtsfeier des Bayernvereins Boscheln im Lokal Felder in Boscheln mit Kinderbescherung. **31.12.:** Förderung auf der Zeche Carolus-Magnus für dieses Jahr: 645.045 to.

Folgende Personen, die im öffentlichen Leben standen, verstarben im Jahre 1953: **20.2.:** Lambert Wiertz (Schulwart in Boscheln von 1945 - 1953, 52 Jahre). **12.7.:** Joseph Delahaye (Polizist vor dem Krieg, 71 Jahre). **22.7.:** Gerhard Peters, (ehem. Bürgermeister von Übach-Palenberg 1846 und von 1948 - 1949, SPD-Ratsmitglied in Übach von 1925 - 1933 und von Übach-Palenberg von 1945 - 1953, 68 Jahre). **29.6.:** Dr. Felix Willmes (praktischer Arzt in Übach seit 1920, 53 Jahre). **10.12.:** Richard Wagner (SPD-Gemeinderat von 1948 - 1953, gleichfalls Bürgermeister der Gemeinde von 1949 - 1953 und Aktiver der AWO, 68 Jahre).

Gedenkbuch der auf der Zeche Carolus Magnus tätigen bzw. in Übach-Palenberg wohnhaften tödlich verunglückten Bergleute 1953: **14.2.:** Wilhelm Heitz (Übach, 36 Jahre), **25.2.:** Willi Maassen (Boscheln, tödlich verunglückt auf der Zeche Carl-Alexander, 27 Jahre), **7.3.:** Peter Keuter (Palenberg, 44 Jahre), **15.6.:** Willi Klafke (Palenberg, 22 Jahre), **23.6.:** Josef Moser (Frelenberg, 35 Jahre), **25.11.:** Xaver Kraus (Frelenberg, 28 Jahre), **10.12.:** Oskar Grom (Palenberg, 23 Jahre).